Dienstleistungen von Pro Senectute

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: Visit: Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich

Band (Jahr): - (2010)

Heft 3

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Kompetente Entlastung bei administrativen Angelegenheiten

TREUHANDDIENST_Mit dem Treuhanddienst unterstützt Pro Senectute Kanton Zürich Seniorinnen und Senioren bei der Erledigung ihrer finanziellen und administrativen Angelegenheiten.

Unzählige bürokratische Aufgaben warten täglich auf uns: Rechnungen wollen fristgerecht bezahlt sein, Kopien von Arztrechnungen müssen an die Krankenkasse geschickt werden. Es gilt, sich mit Versicherungsfragen auseinanderzusetzen, die Steuererklärung auszufüllen usw. Die Administration des Haushaltsbudgets ist mittlerweile eine recht komplexe Angelegenheit.

Wer sich um all diese Belange nicht selbst kümmern möchte oder findet, die diesbezüglichen Anforderungen seien zu hoch, kann sich beim Treuhanddienst kompetente Hilfe holen. Dies bringt zudem den Vorteil mit sich, dass auch abgeklärt werden kann, ob Anspruch auf bestimmte Leistungen bestehen.

Freiwillige Mitarbeitende unterstützen die Kundinnen und Kunden des Treuhanddienstes bei Unsicherheiten in Zusammenhang mit dem Zahlungsverkehr und vielen weiteren Fragen. Die Aufgaben werden gemeinsam mit den Mandantinnen und Mandanten erledigt – die selbstständige Lebensführung wird dadurch unterstützt und erhalten. Nicht selten entsteht aus dieser Beziehung ein Vertrauensverhältnis, das ein Gefühl von Sicherheit verschafft.

Die freiwilligen Mitarbeitenden werden mit ihren Aufgaben nicht alleine gelassen. Sie werden von Pro Senectute Kanton Zürich sorgfältig auf die Aufgabe vorbereitet, begleitet und jährlich in ihrer Rechnungsführung durch uns und eine externe Revisionsstelle überprüft.

www.zh.pro-senectute.ch > Unser Angebot > Beratung > Treuhanddienste



Pro Senectute Kanton Zürich bietet wichtige Hilfe für ältere Menschen und deren Angehörige an. Hier stellen wir jeweils eine der vielfältigen Dienstleistungen vor.

Drei Fragen an...

...Ruth Hunn, Treuhanddienst Pro Senectute Kanton Zürich



Wie geschieht eine Unterstützung durch den Treuhanddienst?

Freiwillige besuchen die Kundinnen und Kunden mindestens einmal pro Monat und helfen beim Ausfüllen von For-

mularen, beim Aufsetzen von Briefen und bei der Erledigung des monatlichen Zahlungsverkehrs. Sie sind an die Schweigepflicht gebunden und werden von Pro Senectute Kanton Zürich begleitet und unterstützt. Wir machen die Erfahrung, dass der Treuhanddienst als echte Entlastung empfunden wird. Zudem ist er individuell auf die Bedürfnisse der Kundschaft angepasst.

Wo überall im Kanton gibt es den Treuhanddienst?

Der Treuhanddienst besteht seit über zehn Jahren. Er wird mittlerweile im ganzen Kantonsgebiet angeboten und rege benutzt. Das heisst, Sie können sich an jedes Dienstleistungscenter Ihrer Region wenden.

Was kostet der Treuhanddienst?

Die Freiwilligen erhalten für ihre Unkosten eine Spesenpauschale von 50 beziehungsweise 75 Franken im Monat für Kopien, Porti und Fahrspesen. Diese wird in Rechnung gestellt. Für die Dienstleistung werden unserer Kundschaft zwischen 1000 und 2500 Franken im Jahr an die Betriebskosten verrechnet – die Pauschale ist vermögensabhängig. Falls die Kosten nicht von der Kundin/vom Kunden selbst übernommen werden können, klärt Pro Senectute Kanton Zürich Finanzierungsmöglichkeiten ab.

«Unsere freiwilligen Mitarbeitenden sind an die Schweigepflicht gebunden.»